



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Handbuch der experimentellen Pharmakologie. Bearbeitet von zahlreichen Fachgelehrten. Herausgegeben von A. Heffter †, ehem. Professor der Pharmakologie an der Universität Berlin. Fortgeführt von W. Heubner, Professor der Pharmakologie an der Universität Berlin.

Dritter Band/2. Teil: **Allgemeines zur Pharmakologie der Metalle. Eisen — Mangan — Kobalt — Nickel.** Mit 66 Abbildungen. 1934. VIII, 882 Seiten Gr.-8°. Gewicht 1910 g. RM 96.—

Die Pharmakologie der anorganischen Stoffe hat ein ungeahntes großes Gebiet von Befunden und Problemen gezeitigt, insbesondere der schweren Metalle, deren Bearbeitung lange Zeit in Anspruch nahm und die frühere Umfangschätzung weit übertraf. Infolgedessen mußte der dritte Band weiter unterteilt werden.

Dritter Band/dritter und vierter Teil werden die übrigen Metalle enthalten und in kurzen Abständen im Laufe dieses Sommers erscheinen. Dem letzten Teil wird ferner ein ausführliches Namen- und Sachverzeichnis für das gesamte Handbuch beigegeben.

Nach dem Erscheinen von Band III werden Ergänzungsbände veröffentlicht, die an die früheren Bände anknüpfend, den inzwischen errungenen Stand unserer Kenntnisse darstellen und größere Abhandlungen über wichtige Probleme der Pharmakologie bringen werden.

Interessenten: Alle Pharmakologen, die Kliniker, Chemotherapeuten, Physiologen und physiologischen Chemiker, pharmazeutischen Chemiker sowie die pharmazeutische und chemische Industrie und sämtliche pharmakologischen, chemischen und physiologischen Laboratorien und Institute.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Beilsteins Handbuch der organischen Chemie. Vierte Auflage. Die Literatur bis 1. Januar 1910 umfassend. Herausgegeben von der Deutschen Chemischen Gesellschaft. Begonnen von Bernhard Prager und Paul Jacobson. Fortgeführt von Friedrich Richter.

Achtzehnter Band: **Heterocyclische Reihe.** Verbindungen mit 1 cyclisch gebundenem Sauerstoffatom, Oxy-Oxo-Verbindungen, Carbonsäuren, Sulfonsäuren, Amine usw. 1934. XIV, 701 S. Gr.-8°. Gew. 1570 g. Geb. RM 144.—

Interessenten: Außer den Beizern der bisher erschienenen Bände alle Chemiker, die gesamte chemische und pharmazeutische Industrie, die alle bei ihrer Arbeit den Beilstein benutzen.

Die Deutsche Chemische Gesellschaft hat das Recht, das Werk für Ihre Mitglieder zu einem Vorzugspreis zu beziehen.

Narkose zu operativen Zwecken. Von Dr. Hans Killian, Privatdozent für Chirurgie und Orthopädie, Oberarzt der Chirurgischen Universitätsklinik Freiburg i. Br. Mit 165 Abbildungen. 1934. VIII, 406 Seiten Gr.-8°. Gewicht 920 g; geb. Gewicht 1210 g. RM 24.—; geb. RM 26.80

Dieses Narkosebuch entstand aus der Erkenntnis, dem Studenten und Assistenten ein Werk geben zu müssen, auf Grund dessen er sich über die Einzelheiten der Allgemeinnarkose orientieren kann. Die praktischen Ergebnisse sind mit den experimentellen Resultaten der Pharmakologen und Physiologen zu einem Gesamtbild vereinigt, so daß beide Teile Anregung und Befriedigung finden. Das schwierige Problem der vorliegenden Arbeit, eine Einteilung zu schaffen, in die sich das gesamte Wissen über die Narkose einordnen läßt und die eine Weiterentwicklung gestattet, ist in vorbildlicher Weise gelöst.

Interessenten: Pharmakologen, Physiologen, Chirurgen, sowie sämtliche Mediziner, die operativ tätig sind, ferner die Studierenden der Medizin.

Allgemeine Konstitutionslehre in naturwissenschaftlicher und medizinischer Betrachtung. Von O. Naegeli, Dr. med. Dr. jur. h. c., Dr. der Naturwissenschaften h. c., o. ö. Professor der Inneren Medizin an der Universität und Direktor der Medizinischen Universitätsklinik Zürich. Zweite Auflage. Mit 32 zum Teil farbigen Abbildungen. 1934. VII, 190 Seiten Gr.-8°. Gewicht 380 g; gebunden Gewicht 515 g. RM 15.—; geb. RM 16.20

In der neuen Auflage ist die naturwissenschaftliche Basis noch fester in den Vordergrund gestellt als bisher, und in dieser Fundierung liegt angesichts der vielfach noch vollkommen verschwommenen Ansichten und Auffassungen in diesen Fragen der hohe Wert von Naegelis Darstellung. Da der Verfasser in erster Linie Mediziner ist, werden die zahlreichen medizinischen Probleme ausführlich behandelt, so daß das Buch im Kreise der Ärzte noch größeres Interesse für diese grundlegenden Fragen finden wird.

Interessenten: Alle an Konstitutions- und Vererbungsfragen Interessierten, insbesondere Innere Mediziner, Kinderärzte, Physiologen, Pathologen, Biologen, Studierende aller medizinischen und naturwissenschaftlichen Fächer.

Die Grundlehren der mathematischen Wissenschaften in Einzeldarstellungen mit besonderer Berücksichtigung der Anwendungsgebiete. Gemeinsam mit W. Blaschke-Hamburg, M. Born-Göttingen, B. L. van der Waerden-Leipzig herausgegeben von R. Courant-Göttingen.

Band XXI: **Vorlesungen über die Theorie der Polyeder unter Einschluß der Elemente der Topologie.** Von Ernst Steinitz. Aus dem Nachlaß herausgegeben und ergänzt von Hans Rademacher. Mit 190 Abbildungen. 1934. VIII, 351 Seiten Gr.-8°. Gewicht 680 g; gebunden Gewicht 785 g. RM 27.—; geb. RM 28.80

Die umfassende Darstellung der Theorie der Polyeder, an der E. Steinitz in den letzten Jahren seines Lebens arbeitete, wurde von Prof. Rademacher durchgearbeitet und ergänzt. Die Darstellung dieses wichtigen Gebietes zeichnet sich durch die unerhörte Sorgfalt, Gründlichkeit und systematische Einheitlichkeit aus, die alle Steinitzschen Arbeiten prägte.

Interessenten: Mathematiker, Physiker, wissenschaftliche und Seminar-Bibliotheken.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Die Deutsche Mathematiker-Vereinigung E. V. in Berlin ist auf Grund eines Abkommens berechtigt, die Bände der Sammlung für ihre Mitglieder zu einem Vorzugspreis zu beziehen.

Lehrbuch der Physik in elementarer Darstellung. Von Arnold Berliner. Fünfte Auflage. Mit 847 Abbildungen. 1934. VII, 736 S. Gr.-8°. Gew. 1540 g. Geb. RM 19.80

Das Buch, dessen rasch aufeinanderfolgende Auflagen seine Beliebtheit und Anerkennung beweisen, hat seinen elementaren Charakter behalten, entsprechend seiner Bestimmung, den angehenden Physikern als Anfängerbuch zu dienen, und allen denen als Lehrbuch, die die Physik als Hilfswissenschaft gebrauchen oder die sich aus anderen Gründen über physikalische Dinge belehren wollen. Neu geschrieben worden sind für die fünfte Auflage die geometrische Struktur des festen Körpers, die Wärme, die Röntgenstrahlen und das Atom der Materie als Aggregat aus Atomen der Elektrizität. Verbesserungen und Ergänzungen enthält das Buch an vielen Stellen. Den Schluß bildet ein Kapitel, das in die Atomphysik einführen soll. Als Darstellung für Anfänger beschäftigt es sich mit der Atomphysik nur soweit sie anschaulich ist, d. h. mit dem Rutherford-Bohrschen Atommodell.

Interessenten: Alle Physiker, Studierende der Physik an Universitäten und Technischen Hochschulen, sowie Mediziner, Chemiker, Ingenieure, die die Physik als Hilfswissenschaft studieren, ferner Lehrer höherer Lehranstalten und auch weite Kreise naturwissenschaftlich Interessierter.

Bestellzettel anbei.

BERLIN, Ende April 1934.



JULIUS SPRINGER